

Lichtblick für Tiere e.V.



Aktive Hilfe für gequälte Tiere

Ameranger Str. 43

83119 Obing

Telefon: 08624-87 56 43

Fax: 08624-87 596 31

E-Mail: schuster@lichtblick-tiere.de

www.lichtblick-tiere.de

Obing, im Juni 2013

Infobrief 05/2013

Liebe Tierfreundin,
lieber Tierfreund,

wir freuen uns, dass wir dank der Hilfe all unserer Freunde wieder vielen Menschen helfen konnten das Zusammenleben mit ihren Tieren zu ermöglichen.

Wir wissen dass unsere Hilfe trotz unseres großen Einsatzes nur ein Tropfen auf dem heißen Stein ist. Aber dennoch dürfen wir die Augen nicht verschließen. Jedes gerettete Tier ist ein gerettetes Leben.

Mit den im letzten Jahr vermittelten Tieren haben wir nun endlich mehr als 500 Hunde an gute Plätzchen vermittelt.

Wir lassen Menschen, die von uns Tiere übernommen haben nicht alleine.

Gaby steht jederzeit, sofern möglich, zur Verfügung wenn irgendwelche Fragen auftreten. Wir helfen, wenn für uns vermittelte Tiere größere Behandlungskosten anfallen, welche die finanziellen Möglichkeiten der Eigentümer überschreiten. Belohnt für unseren Einsatz werden wir aber auch wenn Leben gerettet werden können und glückliche Menschen und Tiere uns danken. Hierzu lesen Sie bitte auf der nächsten Seite von Evi, die wirklich zweimal vor dem sicheren Tod gerettet werden konnte.

Auch wenn ein Krankenhausaufenthalt oder eine Reha notwendig wird springen wir nach Möglichkeit ein und helfen ihrem Liebling die Abwesenheit seines Frauchens oder Herrchens zu überwinden

Tiere für ältere Menschen

Immer wieder hören wir, dass viele Tierschutzvereine keine Hunde an Menschen über 60 Jahre abgeben.

Aber gerade diese Altersgruppe hat meist viel Erfahrung in der Haltung von Tieren und nun endlich auch die Zeit sich ganz ihrem vierbeinigen Freund zu widmen.

Für einen älteren Menschen und seinen Hund bedeutet es eine immense Verbesserung der Lebensqualität, miteinander leben zu können. Der Mensch hat eine Aufgabe, er hat immer einen ausgeglichenen Partner um sich herum, hat jemandem zum Reden, ein Fell zum Streicheln. Der Hund hat einen Menschen mit Erfahrung, viel Zeit, Geduld und warmen Händen, bei dem er sich geborgen und wohl fühlen kann.



Je älter der Halter ist, umso kritischer werden die Stimmen, ob der Halter in der Lage ist das Tier zu versorgen. Was geschieht, falls Herrchen oder Frauchen einmal überraschend länger ins Krankenhaus müssen oder sich der Gesundheitszustand so sehr verschlechtert, dass man zum Pflegefall wird, ganz zu schweigen vom Tod des älteren Halters? – Leider mussten wir aber erleben, dass auch jüngere Menschen plötzlich starben –.

Sofern es unsere Auslastung erlaubt stehen wir den Menschen, die von uns ein Tier übernommen haben zur Seite, indem wir, bei einem Krankenhaus- oder Reha-Aufenthalt das Tier bei uns betreuen.

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Traunstein unter VR 200504.

Der Verein dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken

Spendenkonto: Kreissparkasse München-Starnberg

Konto: 104 993 82 BLZ: 702 501 50

Raiffeisenbank Chiemgau-Nord-Obing eG

Konto: 18 965 71 BLZ: 701 691 65

Wenn ein Tierhalter plötzlich erkrankt oder verstirbt werden ca. 70 % der Tiere von Verwandten oder Bekannten dem Tierheim übergeben, weil die Tierhalter keine Vorsorge für diesen Fall getroffen haben.

Auch wenn Sie absolut vertrauenswürdige Menschen haben, denen Sie im Notfall das Tier anvertrauen regeln Sie alle Details mit dem Menschen, den Sie bevollmächtigen möchten und legen Sie diese schriftlich fest. Wenn Sie einen Tierschutzverein, wie uns, bevollmächtigen möchten, sprechen Sie bitte vorher auch mit den Verantwortlichen dort, um die Möglichkeiten und die Verfahrensweise im Fall der Fälle abzuklären.

Es sollte genau festgelegt werden, ob Ihr Hund in lebenslange Pflege kommt und Sie ggf. bei Übernahme des Hundes durch den Verein einen vereinbarten Geldbetrag zur Verfügung stellen oder ob Ihr Hund in eine neue Familie vermittelt werden soll.

Tiere aus dem Ausland

Um immer wieder aufkommende Zweifel zu beseitigen, verweisen wir auf eine Entscheidung des Verwaltungsgerichts Lüneberg, welches feststellte, dass die Verbringung von Tieren aus dem Ausland und deren Vermittlung Tierschutz und kein Handel ist.

Das Urteil können Sie mit dem Link auf unserer Internetseite „Willkommen“ nachlesen.

Welpen in unserem Haus

Obwohl wir wissen welche Arbeit und Sorgen auf uns zukommen, konnten wir wieder einmal nicht Nein sagen und haben Mitte April eine Hundemami mit ihren 7 Welpen im Alter von ca. 5 Wochen aufgenommen.

Sie sind ja so klein und niedlich und machen all die Mühen vergessen. Sie



haben sich prächtig entwickelt und am 18. Mai bereits ihren ersten Ausgang genossen. Alle sind gründlich ärztlich versorgt, geimpft und gechipt.



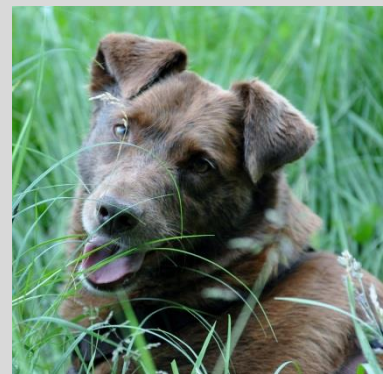
Es waren drei Mädchen und vier Jungs, die sich schon sehr darauf freuen, das Leben ihrer neuen Familien durcheinander bringen zu können.

Drei Jungs suchen nun noch ein Plätzchen und können sofort abgegeben werden.

Hallo mein Name ist Evi

Darf, – nein ich muss – euch von meinen zwei Wundern in meinem Leben erzählen.

Ungefähr fünf Jahre habe ich auf der Straße gelebt, musste schauen wo bekomme ich was zu fressen, wo kann ich



schlafen, oft auch für meinen Nachwuchs sorgen. Dann wurde ich vom Tierschutz aufgefangen, geimpft, kastriert (endlich keine Babys mehr bekommen und versorgen). Das Leben auf der Straße wurde so etwas leichter. Ich hielt mich in der Nähe eines Krankenhauses auf, da konnte ich oft etwas zum Fressen erbetteln.

Doch dann absolute Gefahr, wir Hunde wurden eingesammelt um in die Tötung zu kommen. Doch ein Wunder geschah – Der Tierschutz war wieder da – Ich wurde gerettet und nette Leute brachten mich nach Obing zum Lichtblick für Tiere e.V.

Lange musste ich nicht auf ein Plätzchen warten. Mein zukünftiges Frauchen kam eigentlich wegen eines anderen Hundes, doch als sie nach Obing kam haben wir uns gegenseitig in die Augen geschaut und mein Plätzchen war eigentlich sicher. Doch auch meine Leidensgenossin Hemere hatten es ihr sehr angetan, sie konnte sich nicht entscheiden. Da hat sie uns beide genommen. Ach, endlich ein sicheres Plätzchen zum Schlafen und immer Fressen. Und ein liebevolles zuhause.

Niemand ahnte, wie krank ich war –Krebs –. Jetzt wo es mir doch endlich gut ging. Der Tumor war schon weit fortgeschritten, aber gut behandelbar und die Chemotherapie gut verträglich. Da mein Frauchen finanziell nicht in der Lage war die Kosten zu tragen half uns in dieser misslichen Lage „Lichtblick für Tiere e.V.“ und hat kurzentschlossen die Kosten für meine Therapie übernommen. Welch ein Glück für uns.

Da habe ich aber gekämpft. Ich dachte mir der Tumor kann mich mal, jetzt wo ich ein sorgenfreies Leben haben könnte.

Wochenlang hat mich Frauchen zur Chemotherapie gefahren. Der Arzt hat gemeint ganz tumorfrei werden wir mich nicht bekommen, da der Krebs schon so weit fortgeschritten war, aber da ich die Chemo so gut vertrage, sollte ich evtl., mein Leben lang alle 6–8 Wochen eine Chemo bekommen. Dazu hatte ich keine Lust. Denen habe ich es aber gezeigt. Bei der Nachuntersuchung stellte sich heraus, dass ich nun komplett tumorfrei bin. Na also – Das zweites Wunder –.

Außerdem was hätte meine Artgenossin ohne mich gemacht und erst mein Frauchen, da sie vor mir erst einen Hund mit zwei Jahren verloren hatte.

Ein großes, großes Dankeschön an den „Lichtblick für Tiere e.V.“ in Obing ohne den die Heilung nicht möglich gewesen wäre.

Übrigens noch: Mein Name Evi bedeutet die Starke. Nun also ich genieße mein Leben jetzt.

Eure dankbare Evi

PS: Helft meinen Artgenossen. Alle haben es verdient.

Belko & Laki - Dringend –

Besonders berührt uns immer das Schicksal älterer Hunde, die oft jahrelange treue Wegbegleiter waren und plötzlich, unverschuldet ihre gewohnte Familie verlieren und selten eine Chance haben wieder ein Heim zu finden



Bis vor wenigen Monaten lebten Belko & Laki bei ihrem vormaligen Besitzer, der sie in jungen Jahren von der Straße aufgelesen

und bei sich aufgenommen hatte. Er ist plötzlich verstorben und sein Cousin hat die beiden Hundeopis in einer Pension abgegeben. Diese Pension wurde von ihm allerdings nicht bezahlt und der Inhaber dieser Pension hat die beiden Hunde nach einiger Zeit auf die Straße geworfen.

Der Nachbar ihres vormaligen Besitzers hat über Umwege herausgefunden, in welcher Pension die beiden Hunde untergebracht waren, jedoch kam er zu spät. Die Beiden waren bereits ausgesetzt. Sie konnten gefunden werden und nachdem uns der Hilferuf mit der dringenden Bitte um Übernahme erteilte, konnten wir natürlich nicht ablehnen.

Old Laki und Old Belko sind ausgesprochen liebenswerte, feinfühlig Oldies, die mit ihren Liebesbekundungen nur so um sich werfen. Wo sie bisher lebten, kamen sie mit jedem Vierbeiner, der dort beherbergt war, absolut problemlos zurecht.

Old Laki, der schwarz-weiße Hundeopi ist etwa 12 Jahre alt, sein jahrelanger Hundefreund und Wegbegleiter, der cremefarbene OLD BELKO ist ca. 10 Jahre alt.

Beide Burschen sind kastriert, geimpft und entfloht. Old Laki wird definitiv eine Zahnsanierung benötigen.

Old Laki ist mit seinen etwa 50 cm Höhe und einem Gewicht von rund 15 kg der Größere, Old Balki mit seinen nur etwa 38 cm und rund 9-10 kg sein kleinerer "Bruder".

Da sie das Leben in Wohnräumlichkeiten kennengelernt haben, wäre es gerade für diese beiden Opis eine Katastrophe, sie in einem Tierasyl auszusetzen. Wir haben sie deshalb übergangsweise aufgenommen. Beide lieben sehr die menschliche Nähe, sind sehr agil und kommen mit unseren anderen Hunden gut zurecht.

Für Old Laki und Old Belko haben wir jetzt NOCH die Chance, ihnen einen unverdienten Lebensabend im Elend zu ersparen. Doch wir brauchen ihre Hilfe, ein katzenloses Plätzchen für diese lieben Tierweisen im Seniorenalter zu finden. Wobei auch Einzelplätze in Frage kommen.

Besonders ältere Menschen können mit den beiden noch viel Freude erleben.

Mittelverwendung

Die Bilanz 2013 wurde erstellt. Wir freuen uns, dass aufgrund unseres Einsatzes etwa 96 % Ihrer Zuwendungen direkt den Tieren zukommen konnten. Der Aufwand für Werbekosten betrug 1,38% und für Verwaltungskosten 2,77%.

Die Einnahmen werden in erster Linie für Futter und ärztliche Betreuung der bei uns untergebrachten Tiere sowie Kosten für die Übernahme und den Transport gequälter Tiere aus Tötungsstationen und Tierasylen, eventuell auch für anfallende Transportkosten von Sachspenden ausgegeben. Leider fallen aber auch viele Reparaturen der von den Hunden verursachten Schäden an.

Sofern möglich, helfen wir aus vorhandenen Überschüssen besonders notleidenden Tieren im In- und Ausland.

Für Golfreunde.

Wir freuen uns sehr über die Unterstützung unseres Mitglieds, der Familie Weiss, welche die Reinerlöse aus dem Golfturnier und der Tombola am 3. August in Ruhpolding unserem Verein zukommen lassen wird.

Interessierte Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.



Sepp Weiss Challenge

Da wir selbst eine sehr liebe Strassenhündin über "Lichtblick für Tiere e.V." bekommen haben und wir diese Organisation gerne unterstützen möchten, veranstalten wir in diesem Jahr ein Golfturnier. Sämtliche Einnahmen, welche nicht die Spielgebühr und die Verpflegung betreffen, gehen an Lichtblick für Tiere e.V.

Gespielt wird nach Stableford, jeder kann teilnehmen. Es gibt tolle Sachpreise für die Sieger und eine Tombola mit vielen hochwertigen Preisen. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Jonas und Sepp Weiss

Weitere Informationen und Anmeldung:

Internet: www.seppweiss.com
E-Mail: golf@seppweiss.com
Telefon: +49 / 8663 / 88 34 78

Mitglieder

Leider haben wir nicht so viele Mitglieder wie wir uns für unsere Arbeit wünschen. Dennoch sind wir froh, dass sich die Mitgliederzahl von etwa 70 in den letzten Jahren immer wieder die Waage hält. Das Ausscheiden von Mitgliedern aufgrund veränderter wirtschaftlicher Verhältnisse oder Todesfall konnte immer wieder durch Neueintritte ausgeglichen werden.

Bitte werben Sie in Ihrem Freundes- und Bekanntheitkreis für unseren Verein.

Wir müssen immer noch warten

Wieder warten viele Tiere die wir aus der größten Not befreit konnten bei uns in Obing auf eine liebevolle Familie.

Hier stellen wir einige der Tiere stellvertretend vor.



Dushan



Gvinet Labradormix



Fritzi



Max & Leo



Kiki



Rasha

Wie können Sie helfen?

Helfen Sie uns direkt, möglichst vielen Tieren möglichst bald ein neues zu Hause zu geben. Machen Sie ihren Bekanntenkreis auf uns unsere aufmerksam.

Auf unserer Internetseite www.lichtblick-tiere.de sind alle aktuell die auf Vermittlung wartenden Tiere aufgeführt.

Übrigens können Sie auf unserer Internet-Seite nun auch bequem und sicher mit **PayPal** Ihre Spende überweisen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, damit Sie sich selbst von unserer Arbeit überzeugen. Rufen Sie einfach bitte vorher an.

Johann Schuster